

Haushalt mit grünen Schwerpunkten



Ende Februar wurden die Haushaltspläne für 2022 und 2023 im Rat verabschiedet.

Im Gegensatz zu den Vorjahren stimmte die Koalition Zukunft alleine für den Haushalt. Die CDU war nicht bereit, die fortschrittlichen Ideen der Koalition Zukunft mitzutragen.

Trotz der zweijährigen Pandemie und gestiegener Kosten ist es gelungen, einen ausgeglichenen Haushalt zu verabschieden.

Dies alles haben wir erreicht, ohne unsere Leistungen abzubauen!

Es gibt keine Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer und auch die Beitragsfreiheit für unsere Kitas bleibt bestehen. Das im Kreis Düren einmalige und günstige City-Ticket bleibt ebenso erhalten.

Dabei haben wir es geschafft, seit dem Wechsel von einer CDU-geführten Stadt zu SPD-Grüner Mehrheit,

mit heutiger Beteiligung von BfD und Bunter Liste, die Schulden von ca. 100 Millionen Euro auf 30 Millionen Euro abzubauen.

Besondere Berücksichtigung findet die Unterstützung für Kinder und Jugendliche im Haushalt. So wird massiv in den Ausbau weiterer Kitas und Offener Ganztagschulen investiert und auch die Schulsozialarbeit verstärkt.

Für die Mobile Jugendarbeit und die Unterhaltung von Jugendeinrichtungen werden mehr Mittel bereitgestellt. Die Naturwissenschaftlichen Räume der Realschule Bretzelnweg werden schnellstmöglich fertiggestellt.

Damit die vielen notwendigen Baumaßnahmen verwirklicht werden können, werden wir eine Stadtbaugesellschaft gründen.

Auch die zahlreichen Zuschüsse an Institutionen bleiben in voller Höhe erhalten. So gewährleisten wir den Erhalt der guten sozialen Infrastruktur in Düren.

Endlich wieder Kinderkulturtage

Nach zweijähriger Pause durch die Pandemie finden in diesem Jahr wieder die Kinderkulturtage statt. Das beliebte Familienfest ist ein besonderes Ereignis im Frühling des Jahres.

Zahlreiche Vereine und Institutionen beteiligen sich an diesem Tag im Willy-Brandt-Park.

Es gibt ganz unterschiedliche Angebote für Kinder jeden Alters. Tanz- und Musikdarbietungen auf der Bühne, Bastelangebote, Bewegungsangebote und Vorleseprogramme bieten viel Abwechslung. Abgerundet wird dies durch leckere Speisen und Getränke an den zahlreichen Imbissstationen.

Die Kinderkulturtage zeichnen sich besonders durch ihre kostenlosen Angebote und sehr niedrigen Preise an den Imbissbuden aus. Dadurch haben Familien die Möglichkeit, einen kurzweiligen Tag mit wenig Geld zu erleben. Jahr für Jahr strömten in der Zeit vor Corona viele Menschen in den Park.

Wir freuen uns alle riesig, endlich wieder starten zu dürfen!

Kinderkulturtage:
Samstag, 21.5.22 von 12-17 Uhr
im Willy-Brandt-Park, Düren

Mehr Platz für Rad- und Fußwege

Sicherer durch die Stadt

In den letzten Jahren wurde der Ausbau von Radwegen schon deutlich verbessert. Dies wird durch den Ausbau von Radvorrangrouten in den nächsten Jahren noch deutlich zunehmen. Ob Fahrradstraßen, Rückbau von überbreiten Straßen für sichere Fuß- und Radwege oder der Bau von Protected Bike Lanes – wir werden Düren zu einer fahrradfreundlichen Stadt umbauen!

Daher werden auch deutlich mehr

Mittel im Haushalt für den Rad- und Fußwegeausbau bereitgestellt.

Damit gefährliche Raserei in der Stadt aufhört, werden vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Aber wir setzen auch auf die Eigenverantwortung der Autofahrer*innen, indem in allen Stadtteilen mobile Geschwindigkeitstafeln die gefahrene Geschwindigkeit anzeigen.

Das Parken auf Radwegen führt oft zu sehr gefährlichen Situationen, eine verstärkte Kontrolle ist da sehr hilfreich.

Mit vielen anderen Städten in NRW unterstützen wir, gegen die Stimmen der Dürener CDU, einen Aufruf des Städtetages, Städten und Gemeinden mehr Freiheit bei der Festlegung von Geschwindigkeitsbegrenzungen zu ermöglichen. Bisher ist das nur an besonderen Stellen gesetzlich zulässig. So sorgt Tempo 30 in Wohngebieten und unübersichtlichen engen Straßen für erheblich mehr Sicherheit.



Schoellerstraße wird zurückgebaut

Nach der Fertigstellung der B 56n ist die Ortsdurchfahrt über die Schoeller-

und Euskirchener Straße nicht mehr notwendig. Für den LKW-Verkehr ist diese Durchfahrt bereits gesperrt. Mit dem Bau der Umgehung wurde den Anwohner*innen versichert, dass der gesamte Bereich von vier auf zwei Spuren zurückgebaut wird und für Fuß- und Radwege genutzt werden soll.

Im ersten Zug wird jetzt die Schoellerstraße zurückgebaut, damit verbessert sich die Lebensqualität der Anwohner*innen dort erheblich. Im weiteren Verlauf wird nach notwendigen Kanalsanierungsarbeiten die Euskirchener Straße angepackt.

Hilfe für die Ukraine

Wir alle sind betroffen von den schrecklichen Zerstörungen in der Ukraine.

Sie können die Menschen in unserer Partnerstadt Stryj unterstützen. Bitte spenden Sie auf das Spendenkonto:

Stadt Düren,
DE84 3955 0110 0000 1101 48
Verwendungszweck:

„Düren hilft Stryj“

So wollen wir bis 2025 auf der ehemaligen Hauptverkehrsachse eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität für die Menschen in unserer Stadt umsetzen.

Kontakt

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ortsverband Düren
GRÜNES Büro
Friedrich-Ebert-Platz 13
52351 Düren
Telefon 0 24 21 / 18 92 77
Telefax 0 24 21 / 18 92 87
Email ortsverband@gruene-dueren.de
Web www.gruene-dueren.de

SprecherInnen im OV:

Verena Schloemer
Telefon 0151 / 18 31 32 57
Stefan Knodel

Redaktion:

Verena Schloemer

Diese Zeitung wurde auf 100% Recyclingpapier und klimaneutral produziert.

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12089-2204-1001

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
CS4
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

ALLE STIMMEN FÜR DEN WANDEL.

ERSTE STUNDE: ZUKUNFT.

VON HIER AN GRÜN.

[f](https://www.facebook.com/gruenenrw) [i](https://www.instagram.com/gruenenrw) [t](https://www.twitter.com/gruenenrw) /GRUENENRW



Kunst und Kultur gehören zu einer lebenswerten Stadt

Düren kauft Böll Haus

Die Stadt Düren hat das Heinrich-Böll-Haus in Langenbroich erworben. Damit bleibt dieser wichtige Rückzugsort für Kulturschaffende im Sinne von Annemarie und Heinrich Böll erhalten.

Viele heute renommierte Schriftsteller*innen, Künstler*innen und Komponist*innen haben dort in den letzten 30 Jahren eine Stätte der Zuflucht gefunden und konnten ihre Arbeit ohne Angst frei weiterführen.

Wir sind glücklich, diese Wirkungsstätte jetzt in unseren Kulturbetrieb zu integrieren und dauerhaft Menschen aus unterschiedlichsten Ländern helfende Anlaufstelle zu sein.



In diesem Jahr wollen wir die Sommerbühne 2021 mit einem Sommertheater im August fortsetzen.

Zahlreiche Kulturschaffende werden sich an dem zweiwöchigen Programm beteiligen. So wird es Musik-, Tanz- und Theaterprogramm für alle Generationen geben. Unser Haus der Stadt wird gut angenommen und soll im Sommer zu einem großen Treffpunkt für alle werden!

Die Stadt feiert in diesem Jahr ihr 1275-jähriges Bestehen. Neben vielen weiteren Festveranstaltungen planen wir ein Jugendfestival. Die vielen Entbehrungen während der Pandemie haben junge Menschen besonders hart getroffen. Ihnen gilt es jetzt verstärkt Angebote zu schaffen.

Wir haben in Düren mit dem Leopold-Hoesch-Museum und dem Papiermuseum herausragende Einrichtungen, die wir zukünftig deutlich nach außen sichtbar machen werden. Die Besucherzahlen haben sich erfreulich entwickelt, was vor allem auf die vielen attraktiven Ausstellungen zurückzuführen ist. Daher ist es wichtig, dass unsere Mittel für Ausstellungen einen kontinuierlichen Wechsel ermöglichen. Den Etat haben wir daher erhöht! Es wird vor beiden Museen zukünftig eine Schautafel installiert, die auf Ausstellungen aufmerksam macht. Wir wollen vor allem mehr junge Menschen in unsere Museen locken, was mit den letzten Ausstellungen auch gut gelungen ist.

Aus Parkplatz wird Park an der Synagoge



Nach jahrelanger Diskussion wird der Parkplatz Schützenstraße jetzt endlich zu einem Gedenkplatz umgebaut.

Es soll ein kleiner Park mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen. So kann dem, seit vielen Jahren geforderten würdigen Andenken an die Zerstörung der Synagoge angemessener Raum gegeben werden. Auch die Bürger*innen hatten Gelegenheit, im Innenstadforum ihre Ideen zur Platzgestaltung einzubringen. Im Sommer wird ein Preisgericht unter den eingegangenen Bewerbungen Vorschläge auswählen und der Politik vorstellen.

Wir werden so die Innenstadt weiter aufwerten. Die Menschen bevorzugen heute Städte, in denen sie neben Einkaufsmöglichkeiten eine hohe Aufenthaltsqualität vorfinden. Die CDU setzt auf Parkplätze und Geschäfte, damit alleine ist die Dürener Innenstadt nicht konkurrenzfähig!

Koalition Zukunft treibt Sozialen Wohnungsbau voran

In Düren fehlen seit Jahren bezahlbare Wohnungen für Familien und auch besonders für alleinstehende Personen.

Der neu erstellte Demografiemonitor zur demografischen Entwicklung 2021/2041 für die Stadt Düren zeigt, dass es überwiegend Singlehaushalte in der Stadt gibt. Viele kleine Wohnungen sind für Personen mit geringem Einkommen oder kleiner Rente oft nicht bezahlbar. Diese Zielgruppe müssen wir bei weiteren Planungen deutlich in den Blick nehmen.

Nachdem die CDU in den Jahren ihrer Mehrheit den Fokus ausnahmslos auf

Familien, die eigene Immobilien erwerben wollen, gerichtet hat, ist es dringend erforderlich, jetzt verstärkt in den sozialen Wohnungsbau zu investieren.

Bauverein engagiert sich

So soll bei allen zukünftigen Bauvorhaben immer auch ein Teil der Wohnungen zu niedrigen Mietpreisen erstellt werden.

Dabei muss die Miethöhe an die Anforderungen einer Sozialwohnung auch für Arbeitslosengeld II-Empfänger ausgerichtet sein. Die stark gestiegenen Mietpreise machen es Men-

schen mit geringem Einkommen auch in Düren immer schwerer, bezahlbaren Wohnraum zu finden.

Nachdem der Dürener Bauverein seinen Aufsichtsrat erneuert hat, wird zukünftig auch vermehrt in neuen Wohnraum investiert. Dabei sind auch besonders Wohnungen für die genannten Zielgruppen geplant.

Barrierefrei, bezahlbar und energieeffizient, dies sind die Prämissen für zukünftiges Bauen.



Freitag 13.05.2022 um 18:00 Uhr
Landtagswahlendspurt im KOMM

Es spielen „Man in The Crowd“ (Elmar Valter, Peter Bernards) und unsere Grüne Kandidatin Isa Elsner stellt sich Ihren Fragen.



Stadtwerke mit neuen Geschäftsfeldern



Grüne Fraktionssprecherin Verena Schloemer seit 2021 Vorsitzende der Stadtwerke Düren

In dieser Legislaturperiode wurde erstmals eine Frau der Grünen zur Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtwerke gewählt. Ihr liegt besonders die Energiewende am Herzen.

Die Stadtwerke als lokaler Versorger spielen dabei eine entscheidende Schlüsselrolle. So soll in den nächsten Jahren in enger Zusammenarbeit mit der Stadt der Photovoltaikausbau auf städtischen Dächern deutlich vorangetrieben werden. Auch im Bereich der Neuerschließung von Wohngebieten stellen sich die Stadtwerke als fortschrittlicher Partner auf. So werden Neubaugebiete klimaneutral erschlossen, ein gutes Netz geboten und auch die Infrastruktur für Ladesäulen geschaffen. Hier wird auch über die

Stadt Düren hinaus kreis- bzw. regionweit in erneuerbare Energien investiert. Auch im Bereich von Miethäusern und Industrieunternehmen setzen die Stadtwerke auf den weiteren Ausbau CO₂-neutraler Energie.

Mit dem damaligen Rückkauf der Mehrheitsanteile an unseren Stadtwerken, die unter der CDU leichtfertig an RWE verkauft wurden, sollte

die Orientierung hin zu neuen fortschrittlichen Geschäftsfeldern vorangetrieben werden.

Dies setzt Verena Schloemer jetzt konsequent fort und will die Stadtwerke damit im Zuge der Energiewende ganz oben aufgestellt wissen!

Die Energiewende schaffen wir mit eigenen Unternehmen vor Ort am besten!

Nord-Düren wird deutlich aufgewertet



Nachdem im letzten Jahr Norddüren zum Sanierungsgebiet erklärt wurde, ist jetzt nach einer europaweiten Ausschreibung ein renommiertes Büro als Sanierungsträger gefunden.

Damit der Verfall von Häusern gestoppt wird, hat die Stadt zahlreiche sogenannte „Schrottimobilien“ gekauft. Diese werden jetzt mit Hilfe des Sanierungsträgers renoviert, um sie einer guten Wohnnutzung zuzuführen. Dabei ist auch immer ein bezahlbarer Mietpreis für Menschen mit geringem Einkommen wichtig.

Besonders in Norddüren hatte sich in den letzten Jahren eine negative Wohnentwicklung verbreitet. Viele Immobilien wurden von unseriösen Anbietern gekauft, nicht renoviert und mit viel zu vielen Personen belegt.

Die Folgen sind immer mehr Verfall und menschenunwürdige Wohnbedingungen. Dies wirkt sich nachhaltig negativ auf die Lebensqualität im ganzen Stadtteil aus.

Daher wird jetzt die Aufwertung als wichtige Aufgabe der Stadtentwicklung vorangetrieben. Neben den sanierungsbedürftigen Häusern werden auch Industriebrachen ins Visier genommen.

Norddüren braucht ein neues Gesicht mit mehr Grünflächen, gutem Wohnraum und Platz für kleinere Industrie- und Handwerksbetriebe.

Der Stadtteil ist durch die Nähe zum Bahnhof und durch die vielen Nahversorgungsläden ein attraktiver Lebensort.

Daher wird die Sanierung ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit in dieser Legislaturperiode sein!



Grüne Düren wählen neuen Vorstand

Die Grünen in Düren haben einen größtenteils neu besetzten Vorstand. Verena Schloemer und Stefan Knodel bilden die neue Doppelspitze als Sprecher*innen der Dürer Grünen.

Jost Altmeier als Kassierer und Marie Knodel als Schriftführerin komplettieren den geschäftsführenden Vorstand. Zu Beisitzerin und Beisitzer wurden Andrea Groß und Christian Röver gewählt. „Das ist eine gesunde Mischung aus Jung und Alt“, freuten sich Schloemer und Knodel. Zu den Vorstandssitzungen nehmen die Grünen außerdem Manuel Carrasco Molina



als Wahlkampfkoordinator und Lukas Pazzini für die Grüne Jugend hinzu. Der neue Vorstand hat sich viel vorgenommen. Neue Mitglieder gewinnen und die vorhandenen Mitglieder in die Arbeit einbinden ist eines der Ziele für die nächste Zeit. Mittlerweile haben die Grünen in Düren 100 Mitglieder, die höchste Anzahl, die die Umweltpartei hier je hatte.

Der Internetauftritt soll weiter verbessert werden und eine zeitgemäße Aktualisierung der Satzung steht an. Natürlich will der Ortsvereinsvorstand auch politische Ideen und Anregungen einbringen.

Ein reger und regelmäßiger Austausch mit der Stadtratsfraktion ist bereits umgesetzt.



Gemeinsam den Aufbruch gestalten

Unsere Landtagskandidatin Isa Elsner im Gespräch mit Vorstandssprecherin Verena Schloemer

V. Schloemer: Isa, kannst du dich unseren Leser*innen kurz vorstellen?

I. Elsner: Mein Name ist Isabel Elsner, ich bin 26 Jahre alt, habe 2014 mein Abitur am St. Angela Gymnasium gemacht, danach Bibliothekswissenschaften an der TH Köln studiert und arbeite jetzt als Wahlkreismitarbeiterin. Ich bin bereits mit 14 Jahren in die Grüne Jugend, die Jugendorganisation der Grünen, eingetreten und bin seit 2013 Parteimitglied.

Ich war sechs Jahre Ratsmitglied für die Grünen im Gemeinderat von Langetwehe und habe dort die Finanz-, Schul- und Sportpolitik mitgestaltet. Ich kandidiere hier im Kreis Düren für den Landtag 2022, weil ein nachhaltig gestalteteter und vor allen Dingen klimaneutraler Strukturwandel eine Chance für unsere Region ist.

V. Schloemer: Wie bist du zur Politik gekommen?

I. Elsner: Ich bin über die Grüne Jugend zur Politik gekommen und konnte sehr viel Erfahrung in der Kommunalpolitik sammeln. Ich bin zu den Grünen gekommen, weil diese Partei die einzige ist, mit der wir die sozial-ökologische Transformation schaffen können. Dabei hat mich die Klimapolitik besonders angetrieben. Auch Grüne Ideen in Bezug auf Gleichstellungs- und Finanzpolitik haben mich begeistert.

Nach meinem Ratsmandat war ich zwei Jahre lang Landesschatzmeisterin der Grünen Jugend NRW. Mir ist es wichtig, dass sich die Bevölkerungsstruktur in unseren Parlamenten wiederfindet, eben auch mehr Frauen und junge Menschen. Demokratie lebt von Beteiligung und ich wollte mich schon mit 14 Jahren politisch beteiligen. Nun kandidiere ich für den Landtag, weil ich mich so besonders gut für unsere Region einsetzen kann.

V. Schloemer: Was sind deine konkreten Vorhaben im neu gewählten Landtag?

I. Elsner: Als Bibliothekarin und ehemaliges Ratsmitglied weiß ich, dass kommunale Institutionen, wie Kultur- und Bildungseinrichtungen, eine verlässliche Finanzierung brauchen. Die bisherige Projektfinanzierung schafft nur Unsicherheiten.

Wir müssen für unsere Region den Kohleausstieg als Chance nutzen. Außerdem müssen wir auch in die Zukunft des ländlichen Raums investieren, wie beispielsweise in den Nationalpark Eifel. Bringen wir NRW durch gute Klimapolitik auf den 1,5-Grad-Pfad! Am 15. Mai können wir gemeinsam in NRW den Aufbruch gestalten. Legen wir den Fokus auf unsere Region, stärken wir ihre Vielfalt und investieren wir in eine Zukunft, die lebenswert für alle jetzigen und zukünftigen Generationen ist.



Am Sonntag
15. Mai 2022 ist
Landtagswahl.
Wählen gehen!

Energieversorgung der Zukunft sichern!



Im Dezember 2021 habe ich mich sehr gefreut, gemeinsam mit Robert Habeck und einem tollen Team Klimaschutz und Energiewende im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gestalten zu dürfen. Ich schrieb, dass ich angesichts der Größe der Aufgabe und der Höhe der Erwartungen aber auch ziemlich demütig bin und dass wir unser Bestes geben, dass das Land die Klimaschutzziele erreicht, davon gesellschaftlich und wirtschaftlich profitiert und die Energieversorgung mit dem Ausbau der

Erneuerbaren Energien klimaneutral wird.

Seit dem 24. Februar 2022 haben wir es mit einem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine zu tun, der einen eklatanten Bruch des Völkerrechts darstellt und den wir verurteilen. Putins Krieg gegen die Ukraine ist ein Angriff auf die Fundamente des internationalen Rechts, auf Frieden und Freiheit in Europa.

Die Versorgungssicherheit und Energieautarkie haben seitdem bei uns oberste Priorität und bestimmen mein

derzeitiges politisches Arbeiten. Wir schaffen Kapazitäten für die Anlandung von Flüssiggas (LNG-Terminals) und arbeiten an der Diversifizierung der Gasimporte. Auch bringen wir gerade ein Gasspeichergesetz auf den Weg, damit die Speicher im nächsten Winter mindestens zu 90% gefüllt sind. Des Weiteren bereiten wir die EEG-Novelle vor, um den Ausbau der Erneuerbaren Energien entschieden voranzubringen. Dabei ist es wichtig, dass in NRW die unsägliche 1000m Abstandsregel endlich wegfällt.

ALLE STIMMEN FÜR DEN WANDEL.

MEHR REICHWEITE FÜR BUS, BAHN & W-LAN.

VON HIER AN GRÜN.

DU WILLST MEHR WISSEN? HIER GEMTS WEITER!

f i t /GRUENENRW